

Hüpf rein! Wir helfen Dir!



Für ein sicheres Stadtviertel und gutes Miteinander von Groß und Klein

Liebe Erwachsene,

unser Stadtviertel Laim gehört uns allen, ob groß oder klein. Wir alle möchten uns hier sicher, zuhause und geborgen fühlen – und miteinander und füreinander da sein. Sie können dabei helfen, das auch für die kleinen Bewohner und Bewohnerinnen des Viertels einfacher zu machen.

Mit diesem Projekt wollen wir dazu beitragen, Kindern aus dem Viertel mehr Sicherheit auf ihren täglichen Wegen durch die Stadt zu geben. Dabei werden ortsansässige Läden, Einrichtungen o.ä. Anlaufstelle für unsere jungen Mitbürger und Mitbürgerinnen, indem sie Kindern bei kleinen oder großen Problemen spontan und niederschwellig Hilfe anbieten. So kann im Bedarfsfall bei Problemen aller Art schnell und unkompliziert geholfen werden, z.B. durch das Herstellen von Kontakten zu Eltern oder Polizei oder auch nur das Bereitstellen einer Toilette, eines trockenen Unterstands oder eines Getränks. Den Kindern soll die Angst genommen und Mut gegeben werden, sodass sie sich in ihrem Viertel sicher und zuhause fühlen.

Wie funktioniert das?

Die Partnereinrichtungen von „Hüpf rein“ werden mit einem Aufkleber für die Eingangstür ausgestattet. Das „Hüpf rein“-Känguru dient dort dann als Erkennungsmerkmal für die Kinder. Seine Bedeutung lernen sie z.B. in der Schule, im Kindergarten oder über Eltern und Erziehungsberechtigte kennen.

Auf ihren alltäglichen Wegen, z.B. auf dem Schulweg, unterwegs zu Freunden und Freundinnen oder zum Sport markiert das Logo an den Türen Orte, an denen die Kinder auf Erwachsene treffen, an die sie sich ohne Angst wenden können und die sie gern unterstützen.

Das Känguru zeigt klar und niederschwellig – auch ohne Lesekenntnisse – dass sie an einem sicheren Ort angelangt sind, den sie ohne Scheu betreten können und an dem sie jederzeit Hilfe von erwachsenen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern bekommen.

Die Einrichtungen selbst werden mit einem Leitfaden und Handlungsanweisungen ausgestattet, sodass sie auf alle möglichen Situationen gut vorbereitet sind und entsprechend reagieren können.

An dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön an alle Geschäfte, die mitmachen:

- Detterbeck
- Schreibwaren Skribo
- Café Mint
- Laimer Kiosk
- Bücher Hacker
- Sport Ruscher
- Gloria Apotheke
- Stephans Apotheke
- St. Ulrichs Apotheke
- Agricola Apotheke

Das Projekt wurde initiiert durch Stefanie Stöckle (Bezirksausschuss 25 – Laim)

Presseartikel zum Projekt „Hüpf rein“ in München

<https://www.sueddeutsche.de/muenchen/muenchen-kinder-schulweg-sicherheit-1.5449364>

<https://www.hallo-muenchen.de/muenchen/sued/muenchen-huepf-rein-hier-finden-hilfesuchende-kinder-eine-anlaufstelle-13523825.html>

<https://www.tz.de/muenchen/stadt/hallo-muenchen/muenchen-aktion-huepf-kinder-problemen-kaenguru-aufkleber-geschaefte-handyakku-gewitter-hund-91023204.html>